

Fachtagung Kampfmittelbeseitigung 2017

Akademische Zusatzausbildung „Fachplaner KMR“
an der Universität der Bundeswehr in München

Dr.-Ing. Claas Meier
M.Sc. Marcus Hammerl

Bad Kissingen, 6. März 2017

- sach- und fachgerechte Begutachtung von Kampfmittelverdachtsfällen erfordert ingenieurtechnische Begutachtungen und qualifizierte Bauüberwachungsleistungen
- Zu wenig ausgebildete Ingenieure mit entsprechender Qualifikation und Erfahrung
- Folgen (des Mangels) sind u.a. unbrauchbare Ergebnisse, Mängel in der Qualität, Störungen im Bauablauf, Zeitverlust, finanzielle Mehraufwendungen, ...
- Notwendigkeit einer stetigen Qualifizierung von Ingenieuren zur Deckung des dauerhaften Personalbedarfs

 **Zusatzausbildung für Ingenieure im Bereich der Kampfmittelräumung**

Workshop Kampfmittelräumung Berlin, Humboldt Carré, 12. November 2015



Arbeitsgruppe 2:

Qualifizierung der Fachplaner / Aufbau einer universitären (Zusatz-) Ausbildung für Ingenieure

1. Frage: Notwendigkeit

(einer postgraduale akademischen Zusatzausbildung für Ingenieure?)

Einhelliger Diskussionsstand:





Antwort auf die Frage wurde mit einem klaren „JA!“ beantwortet.
Es gab keine Gegenmeinungen!

Ziel 1:

Abhilfe des Notstands an qualifiziertem Personal sowohl bei Ingenieurunternehmen, Bauindustrie, Behörden und Eigentümer(-vertretern).

Ziel 2:

Qualifizierung des Nachwuchses mit langfristiger Ausrichtung, daher auch die Freigabe dieser Zusatzausbildung für Berufsanfänger.

bis März 2016	vertiefende AG 2 – Nachfolgeveranstaltung	
bis Mitte 2016	Erarbeitung und Festlegung der Ausbildungsinhalte	
bis Sep. 2016	personelle Aufstellung der Arbeitsgruppe „Fachplaner Kampfmittelräumung“ an der UniBw	
Ende 2016/Anfang 2017	Aufnahme des Lehrbetriebs (Pilotlehrgang)	

- Modul 1: „Die Aufgabe“ - Organisation und Grundlagen
- Modul 2: „Die Werkzeuge“ - Verfahren für die Planung, Erkundung, Räumung
- Modul 3: „Sicherheit“ - Arbeitsschutz
- Modul 4: „Das Handwerk“ - Wirtschaftliche Planung, Erkundung, Räumung
- Training on the Job

 **Abschlussprüfung zum Fachplaner Kampfmittelräumung**

UniBw und BlmA: Kooperation besiegelt



Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung am 11.12.2015



- Zwei Bewerbungsrunden
- 10 Bewerber (-innen)
- Vorstellungsgespräche in KW 50 und 51
- Stellenbesetzung I./2017



Stellenausschreibung

Die **Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BlmA)** ist eine bundesunmittelbare rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts. Als wertorientiert geführtes und kaufmännisch handelndes, eigenverantwortliches Unternehmen geht die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben neue Wege im Immobilienmanagement der Öffentlichen Verwaltung. Zu unseren Aufgaben zählen insbesondere ein ressortübergreifendes, einheitliches Immobilienmanagement innerhalb der Bundesverwaltung, die Deckung des Grundstücks- und Raumbedarfs für Bundeszwecke, die Verwaltung und Verwertung von Grundstücken, die nicht für Verwaltungszwecke des Bundes benötigt werden sowie forstliche Dienstleistungen einschließlich forstlicher Bewirtschaftung und naturschutzfachlicher Betreuung des Liegenschaftsvermögens des Bundes. Die Bilanzsumme beträgt rund 27 Mrd. €, der Umsatz rund 5 Mrd. €.

Die Einrichtung dieser Stelle ist Resultat einer **Kooperation der BlmA** mit der **Universität der Bundeswehr München-Neuberg** zur Etablierung einer **neuen** postgradualen **akademischen Zusatzausbildung** im Bereich der **Kampfmittellärmung** und soll 50% unmittelbar dieser universitären Arbeit und 50% der operativen Kampfmittelaufgaben der BlmA dienen.

In der **Zentrale der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben** - Anstalt des öffentlichen Rechts - ist in der Sparte Portfoliomanagement am **Dienstort München** bzw. an der **Universität der Bundeswehr München-Neuberg** ab sofort folgender Arbeitsplatz **befristet für die Dauer von 5 Jahren** zu besetzen:

Referentin regionale Fachplanung mit Schwerpunkt Kampfmittelsachverhalte / Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Referent regionale Fachplanung mit Schwerpunkt Kampfmittelsachverhalte / Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Die Abteilung Zentrales Altlastenmanagement ist spartenübergreifend für die Risikoerfassung und -bearbeitung der Grundstücksrisiken aus Altlasten und Kampfmitteln zuständig und nimmt dabei bundesweit für die BlmA die fachlichen Leitfunktionen für Bundesliegenschaften im Eigentum der BlmA für unterschiedliche Sparten wahr.

Die im Jahr 1973 gegründete Universität der Bundeswehr München dient grundsätzlich der wissenschaftlichen Ausbildung von Offizieren und Offiziersanwärtern. Zurzeit sind etwa 2.800 Studierende



Ordinarius Univ.-Prof. Dr.-Ing. Conrad Boley

Beirat



Dipl.-Ing. (FH) Axel Kunze
(ehem. Vorstand BlmA)



Dipl.-Geol. Martin Kötter
(ITVA)



MinDirig Prof. Dr. Roland Börger
(BMVg)



Dipl.-Ing. Bernhard Arenz
BG Bau Leiter Prävention



Dipl.-Geol. Sabine Henrici
DB Immobilien Leiter Sanierungsmanagement

Org.-Team



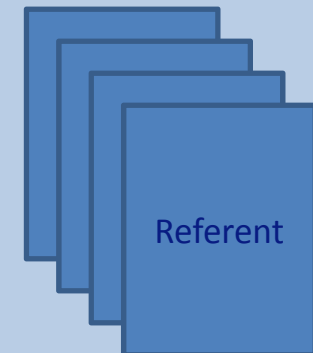
Dr.-Ing. Claas Meier
Lehrbeauftragter Baugrunddynamik



M.Sc. Marcus Hammerl
Referent regionale Fachplanung



Siegfried Illgner
Fachexpertise Kampfstoffmunition



Veranlassung

Kooperation BlmA/UniBW

Personal

AG 2

Anmeldung/Information

Institut für Bodenmechanik und Grundbau
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Conrad Boley

Fakultät für Baugingenieurwesen und Umweltwissenschaften

Universität der Bundeswehr München 85074 Neuburg, Germany



BG Bau – Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Leiter der Prävention
Herr Bernhard Arenz
Hildegardstraße 29/30
10715 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 904-3436
Telefax: +49 (0) 30 904-4359
E-Mail: conrad.boley@uniwbw.de
URL: http://www.cbaw.uniwbw.de

Vorab per E-Mail an:
bernhard.arenz@bgbau.de

Datum: 08.11.2016
Unser Zeichen: CB/CM

Postgraduale akademische Zusatzausbildung im Bereich der Kampfmittelbeseitigung
Antrag auf Unterstützung im Bereich Arbeitsschutz – Prävention

Sehr geehrter Herr Arenz,

geht es um Kampfmittelräumung – ob bei großen Bauvorhaben, beim Flächenrecycling oder der Konversion – ist ingenieurtechnisches Fachwissen unabdingbar. Dies beginnt bei der fachgerechten Begutachtung von Kampfmittelverdachtsfällen, geht weiter über die Planung von Räummaßnahmen und reicht bis zur qualifizierten Überwachung der Arbeiten. Einheitliche Anforderungen an die Qualifikation der Ingenieurinnen und Ingenieure oder eine Sachverständigenorganisation zur Zulassung und Überprüfung existieren nicht. Das wesentliche Problem bei der ingenieurtechnischen Bearbeitung von Kampfmittelräummaßnahmen ist die sehr geringe Anzahl an Ingenieurinnen und Ingenieuren, die über entsprechende Qualifikationen und Erfahrungen verfügen.

Weil ausreichend qualifiziertes akademisches Personal fehlt, haben es sich die Universität der Bundeswehr München, Institut für Bodenmechanik und Grundbau in Kooperation mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) zur Aufgabe gemacht, eine akademische Zusatzausbildung zu initiieren.

Mit der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung am 11.12.2015 ist der erste Schritt auf dem Weg zur entsprechenden Qualifikation von akademischem Personal im Bereich der Kampfmittelbeseitigung getan. Die Konkretisierung der Lehrinhalte erfolgt in regelmäßigen Arbeitsgruppentreffen mit dem Ziel, den Lehrbetrieb zum Ende des II. Quartals 2017 am Institut für Bodenmechanik und Grundbau aufzunehmen.

Ab dem I. Quartal 2017 wird die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben den Ausbildungsbetrieb für vorerst 5 Jahre in Personalgestellung unterstützen. Die bis dahin anfallenden Aufga-

- BGBau – Prävention, Hr. Arenz
Verbindung Zusatzausbildung mit Sachkunde-Lehrgang BGR 128 (Umgang gefährl. Stoffe).



- Abschließende Zusammenstellung des Referententeams und Abstimmungen mit den weiteren Referenten im II. Quartal 2017.
- ggfs. Referenten-Treffen Mrz./Apr. 2017

Die Mitglieder der AG2

Andreas Bernhardt

Alexander Döring

Marco Eckstein

Jens-Uwe Fischer

Armin Gebhard

Sven Geisler

Sabine Gier

Simon Gremmler

Axel Gruhn

Nico Hanemann

Karsten Heine

Karsten Helms

Uwe Hinzmann

Kay Winkelmann

Volker Hoffmann

Siegfried Illgner

Martin Jürgens

Johannes Köppler

Martin Kötter

Frank Küchler

Heike Liebsch

Claas Meier

Robert Mollitor

Mathias Muckel

Heinz-Peter

Mühlenberg

Jens Nusser

Fränzi Ohler

Helmut Pönisch

Holger Preetz

Hans Joachim

Rosenwald

Thomas Schmidt

Jan-Philipp Schmoltdt

Volker Schnibben

Gerlinde Schönauer

Alexander





Schwendner

Jürgen Sebald

Wilko Werner

Dieter Weth

.....

bis März 2016	vertiefende AG 2–Nachfolgeveranstaltung	
bis Mitte 2016	Erarbeitung und Festlegung der Ausbildungsinhalte	
bis Mrz. 2017	personelle Aufstellung der Arbeitsgruppe „Fachplaner Kampfmittelräumung“ an der UniBw	
August 2017	Aufnahme des Lehrbetriebs (Pilotlehrgang)	

Institut für Bodenmechanik und Grundbau
 Univ.-Prof. Dr.-Ing. Conrad Boley

Fakultät für Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften



ANMELDEFORMULAR
 (Bitte per Post, Mail oder FAX an die UniBW München senden)

Universität der Bundeswehr München
 Fakultät für Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften
 Frau Stephanie Dybek

85577 Neubiberg

Anmeldungen per Mail bitte an:

Stephanie.dybek@uni-bw.de

FAX-Anmeldungen bitte an die:

+49 89 6004-4559

Postgraduale akademische Zusatzausbildung im Bereich der Kampfmittelbeseitigung

Fachplaner in der Kampfmittelräumung Modul 1 Zeitraum bis

Anmeldung (bitte in Druckschrift ausfüllen)

Hiermit melde ich mich unter Anerkennung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Universität der Bundeswehr München verbindlich für das oben genannte Modul an.

Name/Vorname/Dienstgrad/Titel/Grad

Dienststelle/Institution/Unternehmen/Abt./Funktion

Straße o. Postfach/PLZ/Ort

Telefon/FAX/Email

Ort/Datum/verbindliche Unterschrift

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- Bitte nutzen Sie für Ihre verbindliche Anmeldung unser Formülär. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und eine Rechnung. Zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn folgt eine Mitteilung mit näheren Informationen zur Durchführung der Veranstaltung.
- Das in der Rechnung ausgewiesene Studienentgelt ist sofort zur Zahlung fällig. Erst nach erfolgreichem Eingang Ihrer Zahlung auf unserem Konto sind Sie zur Teilnahme an der Veranstaltung berechtigt. Die Nichtbezahlung der Rechnung wird nicht als Stornierung anerkannt.
- Bei fristgerechter schriftlicher Abmeldung bis zu vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn können bereits geleistete Studienentgelte erstattet werden. Ein Anspruch auf Rückzahlung ist jedoch ausgeschlossen. Bei einem späteren Rücktritt oder Nichtteilnahme wird der volle Betrag fällig. Die Benennung einer geeigneten Ersatzperson ist möglich.
- Änderungen im Veranstaltungsablauf oder in der Auswahl der Dozierenden berechtigen weder zum Rücktritt noch zur Minderung des Teilnahmeentgelts. Die Universität behält sich zudem vor, Veranstaltungen aufgrund höherer Gewalt oder aus sonstigen triftigen Gründen abzusagen. In diesen Fällen werden bereits geleistete Studienentgelte in voller Höhe erstattet. Weitergehende Erstattungsansprüche bestehen nicht.
- Nach Abschluss der Veranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung bzw. – bei Erfüllung der in der Veranstaltungsausschreibung von Zertifikatskursen genannten Voraussetzungen – ein Zertifikat der Universität der Bundeswehr München.
- Mit Unterzeichnung der Anmeldung erklären Sie sich mit der Aufnahme und elektronischen Verarbeitung Ihrer Daten einverstanden. Die Universität verpflichtet sich, diese ausschließlich für die Veranstaltungsverwaltung zu verwenden.

Fachplaner Kampfmittelräumung

Postgraduale akademische Zusatza

Geht es um Kampfmittelräumung – ob bei großen Bauvorhaben, beim Flächenrecycling oder in der Konversion –, ist ingenieurtechnisches Know-how unabdingbar.

Dieses Know-how ist sowohl bei der fachgerechten Begutachtung von Kampfmittelverdachtsfällen als auch bei der Planung von Räummaßnahmen sowie in der qualifizierten Überwachung der Arbeiten erforderlich. In der Regel erbringen freiberuflich tätige Ingenieure diese Leistungen. Bis dato existieren jedoch weder einheitliche Anforderungen an die

Praxis trifft Lehre – Verstärkte Zusammenarbeit mit der Branche

Die Lehrinhalte der Module werden in Form von Unterrichtseinheiten, Diskussionen, Einzel- und Gruppenarbeiten vermittelt und durch praktische Vorführungen und Stationsausbildungen ergänzt.

Ein ausbildungsbegleitendes „Training on the Job“ in Form eines circa vier-

wöchigen Praktikums und/oder einer Projektarbeit in renommierten Ingenieurbüros, Behörden oder gewerblichen Kampfmittelräumfirmen soll parallel zur Ausbildung den notwendigen Bezug zur Praxis herstellen.

Zulassungsvoraussetzungen

Zugelassen werden Hochschulabsolventen eines naturwissenschaftlichen/ingenieurtechnischen Studiengangs.

Ausnahmen sind bei vergleichbarer Qualifikation und Berufserfahrung möglich.



Abschlussprüf

Vorteil: Eine flexible Zeiteinteilung

Da jedes der vier Module einzeln gebucht werden kann, besteht die Möglichkeit, die einzelnen Ausbildungsblöcke auf bis zu zwei Jahre zu verteilen. Jedes Modul schließt mit einem Leistungsnachweis ab, mit dessen Bestehen der Absolvent/in/dem Absolventen die erfolgreiche Teilnahme an dem jeweiligen Modul bescheinigt wird.

Damit besteht auch die Möglichkeit, die Module 1-3 als gezielte Weiterbildungsmaßnahme einzeln zu belegen.

Die Referenten sind Fachleute aus der Praxis mit umfangreicher Erfahrung in allen Phasen der Kampfmittelräumung.

Lehrangesehener und Referenten

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Conrad Boley
 Dr.-Ing. Claus Meier
 Referent der Blma

Interfachliche und konzeptionelle Unterstützer

Ingenieurmanagement und Flächenreinhaltung e.V.

WEITERE INFORMATIONEN: <https://fachplaner-KMR.bundsimobilien.de> <https://www.uni-bw.de/fachplaner-KMR>

Fachplaner Kampfmittelräumung

Postgraduale akademische Zusatzausbildung



<https://www.unibw.de/bauv5>



UniBwM » BAU » Institut Bodenmechanik und Grundbau » Institut für Bodenmechanik und Grundbau

Herzlich willkommen am



Institut für Bodenmechanik und Grundbau

Professur:

✉ Univ.- Prof. Dr.-Ing. Conrad Boley

Sekretariat:

Frau Stephanie Dybek
Telefon: +49 (89) 6004-3401
Fax: +49 (89) 6004-4559
✉ stephanie.dybek@unibw.de
Gebäude: 33
Zimmer: 3252

Postanschrift:

Universität der Bundeswehr München
Institut für Bodenmechanik und Grundbau
Fakultät für Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften
D-85577 Neubiberg



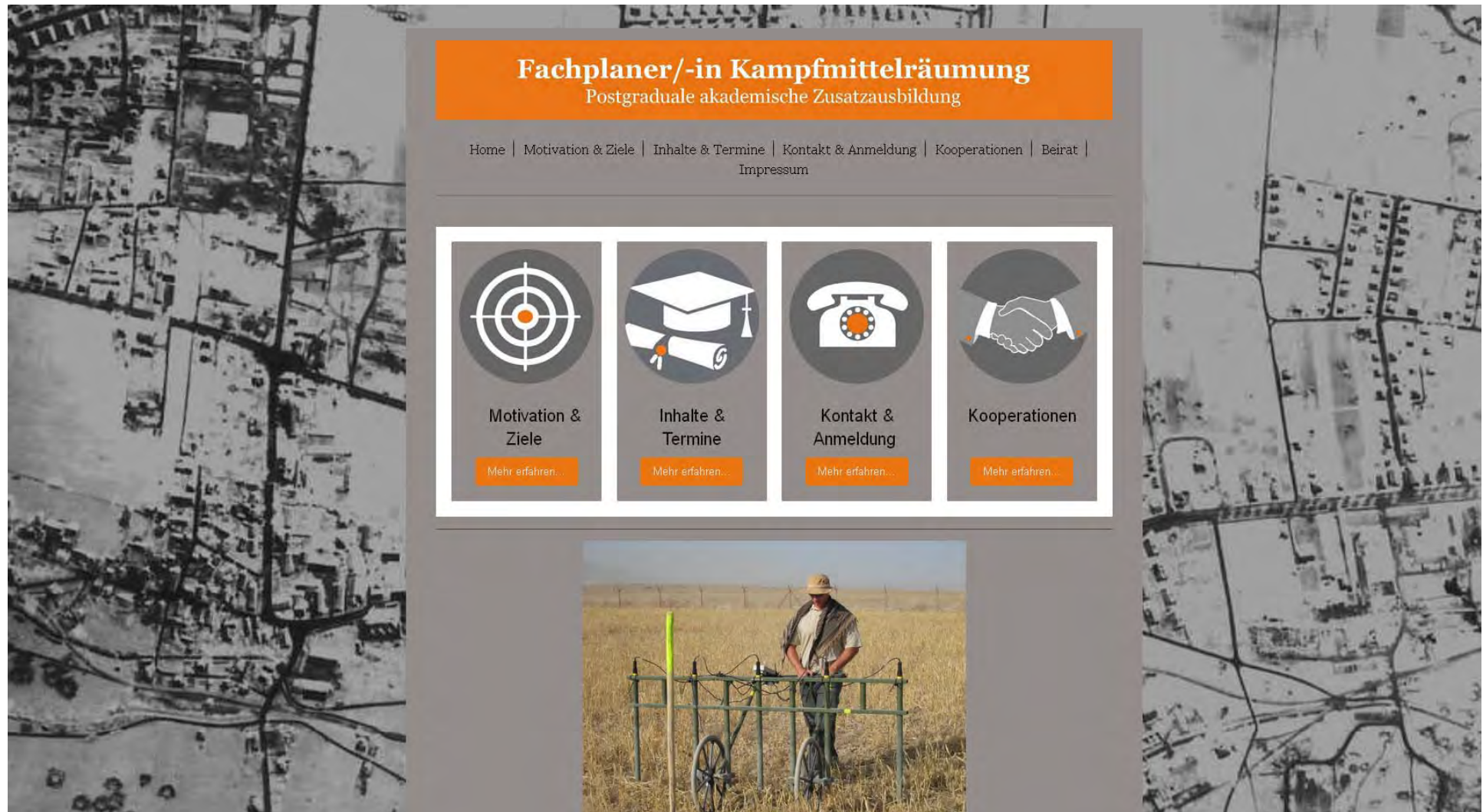
Lehre



Forschung



<http://www.fachplaner-kmr.de>



Veranlassung

Kooperation BlmA/UniBW

Personal

AG 2

Anmeldung/Information